

entdeckt worden sei und dass die genannten Würdenträger im Zusammenhang damit wegen Hochverrats bestraft werden seien.

Dom Landtage.

Treßden, 1. Dezember. Die Erste Kammer beschäftigt sich heute in Gegenwart Sr. Excellenz des Hrn. Staatsministers v. Weich dem Vortrag des Regiments und Beschäftigung auf die Eingänge im Bericht der ersten Deputation über das königl. Dekret Nr. 14, den Entwurf eines Gesetzes...

Die Zweite Kammer verhandelte in Gegenwart Sr. Excellenz des Hrn. Staatsministers v. Weich über die Petition des Grafen v. Einsiedel-Weibersdorf und Gen. um Errichtung von Fahrlehrerschulen...

Örtliches.

Treßden, 1. Dezember.

Ihre Durchlaucht die Prinzessin Luise v. Schönburg-Waldenburg ist hier eingetroffen und hat im Hotel du Nord Wohnung genommen.

Verkaufsstunden in der Neuhäuter Markthalle vom 28. November, in dem sie wegen schlechten Geschäftsganges um Ersatzung der Platzmiete des Stadtgebäudes bitten.

Einem dem Polizeiberichte. In einem Gasthause der inneren Stadt verstarb heute früh infolge eines Schlaganfalls ganz plötzlich ein 56 Jahre alter Privatmann, als er im Begriffe war, sein Frühstück einzunehmen.

Am nächsten Sonntag (ersten Advent) und am Montag veranstaltet im großen Saale des evangelischen Vereinshauses, Jünglingsstraße 17, der hiesige Frauenverein wiederum den beliebigen Weihnachtsbazar mit Musik und Wanderausflug.

Bei dem von der „Ausstellung für Haus und Herd“ ausgegebenen Preisbewerbs über Schriften über „Wirtschaftspläne“ kleinerer und mittlerer Haushaltungen waren die besten Arbeiten mit Preisen gekrönt worden.

21 Arbeiten ist bereits begonnen worden, so daß binnen wenigen Tagen in der Ausstellungshalle diese Werke zum Verkauf gelangen können. Es werden vier verschiedene Werke zur Ausgabe gelangen.

Die Feuerwehre wurde gestern Abend in der 7. Stunde nach Kautzenstraße 15 alarmiert, wo ein kleiner Kellerbrand entstanden war, der in kurzer Zeit wieder gelöscht werden konnte.

Am nächsten Montag, den 4. Dezember, abends 8 Uhr im „Neuhäuter Kasino“, Königstraße 15, der Weisenrunde Hr. Dr. phil. Kurt Boed aus Treßden einen Vortrag über: „Geheimnisse des jüdischen Volkes, Frauen- und Großhandelslebens“.

Am 28. November feierte das „Ahl für erwachsene taubstumme Mädchen“ zu Treßden (Chenniger Straße 43) sein 60-jähriges Bestehen.

Ahl durch Zuerstung von Aufsätzen auf Lieferung von Wochenausstattungen ist zu empfehlen.

Von Weihnachtmarktl.

Kuch in diesem Jahre sind wieder Weihnachtsausstellungen der verschiedensten Firmen sorgfältig vorbereitet worden.

Von den uns vorliegenden größeren Weihnachtskatalogen sei zunächst der Pelzmarenebenbericht des Magazins „Zum Esau“ Erwähnung getan. Der Geschäftsgang in Pelzwaren der verschiedensten Art hat neuerdings einen abnormen Verlauf genommen.

Die Feuerwehre wurde gestern Abend in der 7. Stunde nach Kautzenstraße 15 alarmiert, wo ein kleiner Kellerbrand entstanden war, der in kurzer Zeit wieder gelöscht werden konnte.

Am nächsten Montag, den 4. Dezember, abends 8 Uhr im „Neuhäuter Kasino“, Königstraße 15, der Weisenrunde Hr. Dr. phil. Kurt Boed aus Treßden einen Vortrag über: „Geheimnisse des jüdischen Volkes, Frauen- und Großhandelslebens“.

Am 28. November feierte das „Ahl für erwachsene taubstumme Mädchen“ zu Treßden (Chenniger Straße 43) sein 60-jähriges Bestehen.

Eingekanntes.

Neu eröffnet

Dresdner Kunstgewerbe-Halle Bernhard Schäfer Nr. 7 Prager Strasse Nr. 7.

Etablissement 1. Ranges für dekorativen Ansbau Gesamtwohnungseinrichtungen Brantausstattungen.

HARTMANN & EBERT

Inhaber der Königl. Sächsischen Staatsmodell-Victoriastrasse 28/30 DRESDEN Victoriastrasse 28/30.

Kunstgewerbliche Ausstellung Moderne Möbel Eigene Werkstätten und Zehlein-Ateliers.

Strandrisse heilige Gebäude, von Tieren und Kaffien. Das Schloß daran hat sechs sogenannte Einleitungszeichnungen von Künstlerhand, welche einzig in ihrer Art sind.

spielen haben, daß es nicht nur am Oberufer, sondern auch am Unterufer zwei gewaltige Stohzhähe besch. Bei dem jetzt aufgefundenen Skelet sind der Schädel, die beiden oberen Stohzhähe, die Wirbel vom Hals bis fast zur Schwanzspitze, 18 Rippen usw.

domöte „Jugend von heute“ wird der Dichter Otto Ernst, der zur Teilnahme an den letzten Proben bereits vor einigen Tagen in Treßden eingetroffen ist, beehren.

Am nächsten Sonntag, den 4. Dezember, abends 8 Uhr in der Hof- und Sophienkirche stattfindenden geistlichen Konzert zum Besten des christlichen Vereins junger Männer wird der Sängerchor der Hofkirche unter Leitung des Hrn. Hoforganisten Hr. H. Weisenrieder (Kommt, ihr Hirten von G. Kiedel, „O Kindelein janz“ von F. Woytow, „Vast alle Gott uns loben“ von G. Kiedel) vertreten.

Die königl. Kutsal-Sammlung bleibt der günstigen Bitterung wegen bis auf weiteres am Sonntag und Feiertagen sowie Mittwochs von 11-2 Uhr geöffnet.

Am 28. November feierte das „Ahl für erwachsene taubstumme Mädchen“ zu Treßden (Chenniger Straße 43) sein 60-jähriges Bestehen.

Ein ausgezeichnetes Riesentier wurde vor etwa drei Monaten bei Remburch im Saale-Nordost aufgefunden, und die wissenschaftliche Untersuchung der interessanten Lebersteine ist jetzt so weit gebritten, daß wir durch die Neu-Forer „Science“ eine genauere Beschreibung darüber erfahren.

In Brügge starb am Dienstag der hervorragende altländische Dichter Albo Gielde Gezelle. Er war einer der ersten modernen altländischen Dichter, der Begründer und das anerkannte Oberhaupt der westländischen Schule, ein ebenso eigenartiger wie fruchtbarer Dichter, dessen Werke zum Teile klassisch geworden sind.

Der am Sonnabend, den 2. Dezember, im königl. Schauspielhause stattfindenden ersten Aufführung der

In der literarischen Gesellschaft wird nächsten Montag 8 Uhr abends Hr. Walter J. Herlan, der Dramaturg des Lehing-Theaters zu Berlin, ein geborener Dresdner, eigene Dichtungen in Vers und Prosa zum Vortrag bringen.

Der am Sonnabend, den 2. Dezember, im königl. Schauspielhause stattfindenden ersten Aufführung der

Reich, Schlegel, Höpfer und Köpfer); Suite für Orchester von H. v. Ambrosio; H-moll-Symphonie (unvollendet) von Franz Schubert; Konzert für Violin solo von Prof. Julius Mayer aus Buda-Pest (I. Violin, Dr. Konzertmeister Waly) unter Direction des Kapellmeisters; Freit im Tempel Jupiter's, symphonisches Tongemälde von Edgar Malet.

Am nächsten Sonntag, den 4. Dezember, abends 8 Uhr in der Hof- und Sophienkirche stattfindenden geistlichen Konzert zum Besten des christlichen Vereins junger Männer wird der Sängerchor der Hofkirche unter Leitung des Hrn. Hoforganisten Hr. H. Weisenrieder (Kommt, ihr Hirten von G. Kiedel, „O Kindelein janz“ von F. Woytow, „Vast alle Gott uns loben“ von G. Kiedel) vertreten.



Gewerbehaus.
Morgen Sonnabend, den 2. Dezember:
Sinfonie-Concert
(I. u. II. Theil ohne Tabakrauch)
vom Königl. Musikdirektor **A. Trenkler** mit seiner aus 62 Mitgliedern bestehenden **Gewerbehaus-Kapelle.**
Eintritt 75 Pf. Anfang 7 1/2 Uhr.
Vorverkaufskarten 6 Stück 3 Mark an der Kasse, sowie einzelne Karten à 50 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen. 9839
Nächsten Sonntag 2 Concerte.

Central-Theater.
Grosses neues Programm
Nelson Downs
Münzenbeschwörer. Der „amerikanische Silberkönig“
Olivetti
„der moderne Paganini“
Lina Pantzer
Tanzsolistin
The Barra Truppe
Amerikan. Musikal. Excentrics
Geo Techow
mit seinen dressierten Katzen
Lorisson Quintett
Englisches Gesangs- und Tanz-Ensemble
The American Biograph
Zenora & Foden, Handstandkünstler
Desroches Biarka, französische Duettisten
Curtis & Gordon, amerikan. Boxer und Ball-Funcker
Georg Büsser mit seinen selbstverfaßten humoristischen Vorträgen
Frères Morelli, komische Neckturner
Hedwig Wagner, schwedisch-deutsche Liederkägerin.
Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. 11470

Victoria-Salon.
Le Ballet Volant (fliegendes Ballet, 7 Damen)
La belle Carmen Rocas; Gretchen Reutter;
Mlle. Dora Parness; Otto Richard; Benno Bitrôt;
Jules Keller; Brothers Seraan; Miss Etta;
Troupe Laares; Jackley-Roston
mit **P. Sandor's Miniatur-Circus.**
Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr. — Im Tunnel: **D' Schrammeln.**
Sonntags 2 Vorstellungen: 7 1/2 Uhr (kleine Preise) u. 9 1/2 Uhr (gewöhnl. Preise).

Wir empfehlen unser reichhaltigst assortirtes Lager
echt importirter Havana-Cigarren
in den ersten erlesensten Marken des neuen (1899er) Jahrgangs
Holländischer Hamburger Bremer
u. anderer renommirter **Deutscher**
sowie in- und ausländischer
Cigaretten,
welche wir bei bekannt reeller Bedienung in Originalkistchen je nach Packung (à 100, 50 u. 25 Stück) zu **billigsten En gros-Preisen** abgeben.
Mit Preisverzeichniss und Proben stehen gern zu Diensten. — Fernsprechanschluss Amt I Nr. 1754.
Busch & Co.,
Cigarren en gros u. Import,
Geschäftslokal von jetzt ab **Waisenhaus-Strasse 25,** parterre,
gradüber Victoria-Salon, im dicht an unser früheres Comptoir u. Lager angrenzenden Hause.
Gegründet: 1848.

Uderberg-Boonekamp
Devis: **Semper idem,**
Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimniss der Firma:
H. UNDERBERG-ALBRECHT
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.
am Rathhause in **Rheinberg** am Niederrhein.
Anerkannt bester Bitterlikör!
Prämirt: Danzig 1892, Moskau 1894, Paris 1875, London 1882, Köln 1884, Dublin, Oporto 1883, Paris 1887, Wittenberg 1899, Altona 1889, Bremen 1874, Köln 1878.
Prämirt: Sydney 1879, Melbourne 1880, Cien, Porto Alegre 1881, Bordeaux 1882, Amsterdam 1883, Calcutta 1884, Antwerpen, Köln 1885, Atlanta 1887, Brüssel 1880, Chicago 1893.
Man verlange in Delicatess-Geschäften, Restaurants, Caff's etc. ausdrücklich: **Underberg-Boonekamp.**
Venedig. Hotel d'Italie Bauer. Julius Grünwald sen., Besitzer.
Für die Reklame verantwortlich: Dr. phil. Poppe in Dresden.

Circus Corty-Althoff.
Täglich Abends 8 Uhr Vorstellung.
Sonntags 2 Vorstellungen, 4 und 8 Uhr.
Nachmittags beide Kassenpreise. Abends 8 Uhr ermäßigte Preise.
Enormer Erfolg. Von der gesamten Presse ist das größte Sensations-Schauspiel des Jahrhunderts anerkannt. Torgeführt von 200 Personen, 56 Pferden, Kamelen, Haren. Rührliche Ausstattung! Reiz Fingern. Die 20 weiblichen Ritter-Gambal fesseln die kühnen römischen Sirenen. Der prächtige Sirenenstall. Tausende und Tausende Pferde. Die vorzügliche Jagd durch das 4 Meier tiefe Wäldchen. Zum 1. Male in Dresden: Der phänomenale Welt-Champion-Läufer Hr. Hurley, den Sturz ins Wasser von der hohen Kugel des Circus ausführend. Künftigen der anerkannt besten Schulerin der Welt Frau Theresia Krug. Im nächsten Hiesig Programm: Bittelscherberlauf Gipserschleife Ball, Treck, und Pölsch und Circus-Kaffe. 11413

Johannes-Verein.
Vermittlungsstelle für weibliche Arbeiten.
Victoria-Strasse 22.
Verkauf von Handarbeiten, Malereien, sowie aller Fantasie-Artikel, pünktliche und tadellose Ausführung von Bestellungen aller Art,
als:
Anfertigung von Babykleidern, Kinderkleidern, Schürzen etc., Röden, Knöpfen von Leib- und Handtüchern (Gardinen), Kameniden, Tischdecken, Boutieren von Tischen, Stühlen etc., Kunstkopfen in Feinen, Tassen, Seide und Wolle, Girand- und Gipsarbeiten ein- und mehrfarbig, sowie alle Arten, Anfertigung und Fertigmachen einfacher wie feiner Handarbeiten. 11508

Damen-Unterröcke
Flanell-Blousen
Weisse Spitzen- und Stickerei-Unterröcke
nach neuestem Schnitt
und tadellosem Sitz 10451
empfehlen in grosser Auswahl
Rudolf Poppe
K. S. Hoflieferant, Rosmarinstr. 3.
Gardinen- und Wäsche-Anstattungs-Geschäft.

S. Kunde & Sohn
Prager Str. 31 (Fabr. Kaputtier Str. 10)
Stahlwaren
als: Tischmesser, Taschenmesser, Scheeren, Rasirmesser, Obstmesser etc. 11620

Viel Geld verdienen
Personen, welche Aktien besitzender, industrieller Unternehmungen plündern oder Abschaffen zu wünschen, daß sich ein solches Unternehmen betriebe ihre Interessen unter D. S. 905 an **Hofstr. 11516**, Dresden, zu schreiben.

Tageskalender.
Sonnabend, den 2. Dezember.
Königliches Opernhaus.
(Kupfer.)
Choron, König der Elfen. Romanische Oper in drei Aufzügen. Dichtung von J. Staudt. Musik von Carl Maria v. Weber. Mit Recitativ von Franz Willner. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag: **Rigodon.** Oper in drei Akten. Musik von Ambrose Thomas. (Anfang 7 1/2 Uhr.)
Montag: **Leubald.** Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. (Anfang 7 Uhr.)
Königliches Schauspielhaus.
(Kupfer.)
Kaiser Monogram.
Zum ersten Male: **Jugend von heute.** Eine deutsche Komödie in vier Aufzügen von Otto Ernst. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Sonntag: **Jugend von heute.** Komödie in vier Aufzügen von Otto Ernst. (Anfang 7 Uhr.)

Bilderbücher und Jugendchriften
für Kinder u. Mädchen jeden Alters,
Märchenbücher, Sagen, Erzählungen, Robinsonaden, Reise-schilderungen, See- und Indianergeschichten, Spiel- und Beschäftigungsbücher, Kinderlaube, Herzblättchen, Tüchter-Album, Jugendfreund, Jugendgarten, Universum etc. etc. neu und billigste, dann zu sehr ermäßigten Preisen.
Ausfüllt Verzeichniss gratis.
C. Winter, Antiquar u. Buchhandlg.
Galeriestraße 8.

Heute, Vormittags 11 Uhr, entschlief sanft unser innigstgeliebte Schwester
Fräulein Pauline Rublack.
In tiefstem Schmerz zeigen dies
nur hierdurch an
Dresden-N., am 30. November 1899. 11518
Marie und Clementine Rublack.
Blumenschmuck auf Wunsch der Entschlafenen freundlichst verboten!
Die Beerdigung findet Sonntag, den 3. Dezember, Nachmittags 3 Uhr von der Parterrehalle des inneren Neustädter Friedhofes aus statt.

Grate früh emigriert nach langen, qualvollen, im letzten Glauben an ihren Erlöser getragenen Leiden meine geliebte Mutter, unsere theure Schwiegermutter und Großmutter die verehrte Frau
Berta von Gersdorff
geb. Strub.
Dresden, Ernststraße, den 30. November 1899.
Wolf von Gersdorff
Königl. Landrath.
Kana von Gersdorff
geb. von Ogel.
Gabriele von Gersdorff.
Die Trauerfeier findet Sonntag, den 3. Dezember 1899, Nachmittags 4 Uhr im Sterbehause, Dresden-N., Kurlandstraße 22 statt. Die Beisetzung erfolgt am Montag in der Familiengruft auf dem Kirchhofe zu Lennau. 11621
Hierzu zwei Beilagen und Leihungsbeilage Nr. 8.

Spezialität
Laterna magica
und grosse Auswahl Bilder.
Reparaturen billig.
Rentsch, Marienstrasse 36, p.
Kein Laden. 11522

SANITAS-Milch
Beste Ersatz für Muttermilch unter steril-chem. und hygienisch. Kontrolle.
Müller, Amst. Sanitas
Königsplatz, Dresden, Leipzigerstr. 71-76.
Verstand nach Auswärts!

* Aus
lang vergeb
tönen mähm
ten nur d
mit, ik
der Teilw
den hiesig
3. Februar
die Kunde
entwähnt
Gehre
werden über
den Result
nicht werde
Zeit einer
Verzehrung
des Handel
schlechte
und nur w
hoch, in
Bismarck
abnehmen.
Göteborg-3
verfügen
Dresden
Christman
entwähnt
zu dem h
ih der Ma
vermittlun
Göteborg-3
abgeben
wichtigen
Bismarck
helfen, k
gehört w
Hiesig. G
Hiesig
gesehen
gehörig
politisch
zur Dienst
ab zum P
konstant
* Die
welche nach
abgeschlos
sch in G
geraten.
1. August
sollt speci
beste jeds
zu Haupt
schreiben
während
leben G
während
schaffen, u
ho, trill
hiesig
hoch in G
und h
der Bes
ginner h
* Die
feiern d
1881 Febr
41 Pf. in
be Einla
mehren, l
bei der
Einlagen:
be Höhe
Euerfeste
65 Pf. in
11179 9

ung, bei Art. 9, "Strafbestimmungen", fort. Hierzu liegen revidierte Entwürfe des Hrn. Oppert vor, mit denen der Reichsrat sich einverstanden erklärt. Die Abände 1 bis 5 werden debattiert und sodann nach kurzer Debatte 6 bis 8 angenommen.

der Kriegserklärung wolle Frankreich oder nicht die Vorteile gebrauchen, die ihm der südafrikanische Krieg biete. Bei Besprechung der Rede Chamberlains sagt "Koppel", es sei durchaus wahr, daß Chamberlain Deutschland das Bündnis anbiete und gleichzeitig Frankreich treue. Die Bedeutung der Rede liege in dieser Erklärung.

haben, wenn er sich auf weiteren Ausbruch beschränkt hätte. — "Daily Chronicle" schreibt: Ein Bündnis haben wir weder mit Amerika, noch mit Deutschland, aber mit letzterem haben wir eine freundschaftliche Verständigung, mit letzterem Vereinbarungen, die englischen und deutschen Interessen entsprechen und die für bestimmte besondere Fälle gelten.

"Händel" gebrauchte mit einer Bedeutung, die er ihm nicht geben wollte. Mit dem Bunde Chamberlains, dessen Beziehungen zwischen Deutschland und England zu schaffen, wird jeder einseitige Engländer einverstanden sein.

Eingefandtes.

Reeller Anverkauf bei H. Reiner u. Sohn, R. E. Hoffmann, findet wegen vollständiger Aufgabe der Verkaufartikeln und Umzug (den 1. Januar 1900) nach der Broger Straße 22, I. Etg., 20 Gros unter Selbstkostenpreis statt.

Königlich Sächsische Staats-Eisenbahnen. Unter den auf den Bahnhöfen einzuweisenden allgemeinen Bedingungen für die Benutzung von Hochgeschwindigkeitszügen sind die Bahnhöfe...

Königliche Eisenbahn-Betriebsdirektion II. Tannentferner. 11517. Bei der 5. planmäßigen Auslosung Glauchauer Stadtschuldverschreibungen...

Für schwache Augen. Isometropische Gläser. Man sieht damit klarer, ruhiger und ohne Ermüdung. Kleinförderung: M. Tauber's optisch-oculist. Institut.

Petersburger Schuhe. Gummi-Bälle, Kämme, Wäsche, Puppen, Bürsten, Fussbälle, Schwämme, Gamaschen, Tischdecken, Regenschirme, Wasserkannen, Wärmflaschen, Musikstärker, Rosenzäuner, Spielwaren. Baumacher & Co., Königl. Hoflieferanten.

Württemberg. Metallwarenfabrik. (über 3000 Arbeiter) versilberte und vernickelte Metallwaren. Geislinger Argentan Bestecke D.R.P. 76975. Weihnachtsgeschenke. Niederlage Dresden. Ecke Prager- u. Waisenhausstrasse.

SIEMENS-Regenerativ-Gasheizöfen D.R.P. Bequeme, reinliche, schnelle Heizung für alle Zwecke. Bankstr. 1. CARL VALENTIN Jnh. d. Fa. Alexander Neubert. Fernspr. Amt 1.3650.

Gegründet 1852. Albin Grohmann Gegründet 1852. Juwelier. Dresden-A., Wildruffer Strasse 50. reichhaltiges Lager neuester Juwelen und Goldwaren, sowie seine grosse Auswahl in Silbergegenständen jeder Art bei Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

V. Thüringische Kirchenbau-Geld-Lotterie. Grösster Gewinn ev. 75 000 M. Eine Prämie von 50 000 „ Erster Hauptgewinn 25 000 „ etc. Auf 10 Loose ein Freilos! Carl Heintze in Gotha.

Untertailen nach neuem Schnitt und taubelformig. Feiner- u. Wäfige-Ausstattungs-Geschäft. Albert Presch.

Küchen-Einrichtung. F. Bernh. Lange. Amalienstrasse 11 u. 13.

Kirchennachrichten für den 1. Advent, den 3. Dezember 1899, und die folgenden Sonntage. A. Evangelisch-lutherische Landeskirche.

Blumentische Pflanzenkabel. F. Bernh. Lange. Amalienstr.

Spezialität: Selenstrahl. Porträts. Effekten-Aquarell-Porträts für Medaillons und Nippes.

Trinitatis-Lauden und Trauungen: Archidiacons Weidmann. Begründung: Diakoness-Kirche. Trinitatis-Kirche. Sonntag 9 Uhr: Archidiacons Weidmann. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlfeier: Dorothea...

Missionsstunden: St. Kreuzkirche, Ostl.-Gemeindekirche in Plauen. H. Evangelisch-reformierte Kirche, Reformierte Kirche. Sonntag 10 Uhr: Predigt emer. D. Schulze. C. Deutsch-katholische Gemeinde.

Dresdner Börse, 1. Dezbr. 1899.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Sächsische Staatspapiere', 'Preuss. Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including sections for 'Preuss. Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', and 'Börsennotirungen'.

Dresdner Börse, 1. Dezbr. 1899.

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Währungsberichte. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten.

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Neueste Börsennachrichten. Kaffee-Preise... Die in Kurzeblättern... Währungsberichte vom 1. Dezember... Währungsberichte vom 1. Dezember...

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Bei der heute stattgefundenen notariellen Auslösung von Pfandbriefen unserer Anstalt sind folgende zur Rückzahlung am 2. Januar 1900 gezogen worden:

4% Pfandbriefe Ser. VI.
Lit. A. à 500 Mark: 64 233 1003 1016 1073 1106 1166 1200 1288 1407 1695
 1676 1885 1908 2430 2473 2487 2501 2594 2611 2968 2966 2996 3287
 3310 3343 3367 3386 3396 3571 3597 3841 3850.
Lit. B. à 1000 Mark: 207 318 435 623 777 868 924 929 945.

4% Pfandbriefe Ser. VII.
Lit. A. à 500 Mark: 220 516 622 649 822 839 1072 1081 1446 1498 1875
 2000 2677 2819 3040 3434 3500 3570 3742 3977.
Lit. B. à 1000 Mark: 401 468 509 624 651 738 941 964 1088 1177 1599
 1675 1728 1977 2323 2923.

4% Pfandbriefe Ser. VIII.
Lit. A. à 500 Mark: 54 250 489 516 681 1150 1496 1558 1690 1869 2153
 2247 2506 2546.
Lit. B. à 1000 Mark: 1152 1527 1608 1676 1796 2053 2375 2671 2925
 2982 2976.

4% Pfandbriefe Ser. IX.
Lit. A. à 500 Mark: 741 994 1568 1574 1891 2026 2099 2555 2737 2749
 2806 2109 2769 2843 2858 2924 4635 4608 4703 4718 4814 4819 2559
 5264 5431 5657 5702 5797 5917 5936 5939 6071 6079 6104 6200 6380
 6549 6610 6623 6639 6994 7130 7154 7287 7352 7395 7429 7443 7566
 7701 7747 7987.
Lit. B. à 1000 Mark: 77 458 552 608 731 947 1246 1819 1952 1413 1527
 1727 1876 2049 2117 2226 2331 2353 2399 2584 2600 2679 2914 3184
 3257 3314 3578 3788 386 3948 4127 4269 4330 4788 5341 5619 5773
 5841 5965.

Der Nominalbetrag dieser Pfandbriefe kann gegen Einlieferung derselben und der dazu gehörigen Coupons vom 2. Januar 1900 ab

an der Casse der Anstalt in Leipzig oder bei deren Filialen in Dresden, Altenburg und Zittau, bei Herrn G. E. Heydemann in Bautzen und Löbau, bei der Vogtländischen Bank in Plauen im Vogtl. und bei deren Filiale in Reichenbach im Vogtl., bei A. Busse & Co., Aktiengesellschaft in Berlin sowie bei dem Bankhause M. A. von Rothschild & Söhne in Frankfurt am Main in Empfang genommen werden.

Zugleich werden die Inhaber der bereits früher, theilweise seit Jahren ausgelosten, zur Zahlung jedoch noch nicht präsentirten Pfandbriefe:

4% Ser. VI.
Lit. A. à 500 Mark: 43 145 379 381 382 539 888 942 1004 1140 1209
 1218 1309 1777 2490 2501 2957 3030 3154 3435 3575 3704 3766 3791
 3894. **Lit. B. à 1000 Mark:** 47 49 111 132 445 973

4% Ser. VII.
Lit. A. à 500 Mark: 153 276 398 1602 1718 2634 2704 2716 2776 2780
 3138 3171 3302 3389 3416 3520 3640 3666 3674 3693 3882 3883 3889.
Lit. B. à 1000 Mark: 114 531 532 582 9488 2903 3000

4% Ser. VIII.
Lit. A. à 500 Mark: 154 196 383 410 440 1016 1019 1161 1185 1204 1439
 1694 1794 1992 2432 2502 3375 3928. **Lit. B. à 1000 Mark:**
 206 437 2545 2846 2774 2969 2945 2965

4% Ser. IX.
Lit. A. à 500 Mark: 210 736 1517 1606 1855 2149 2553 2680 2946 3303
 3819 3842 4428 5023 5052 5053 5146 5617 5678 5886 6042 6185 6228
 6230 6238 6240 6241 6257 6443 6638 6663 6664 6705 6745. **Lit. B. à 1000 Mark:**
 203 931 933 938 1821 1800 1955 2025 2061 2362
 2411 3057 3409 3410 4275 4407 4445 5568

3 1/2% Ser. X. Lit. B. à 500 Mark: 239.
3 1/2% Ser. XI.
Lit. AA. à 3000 Mark: 158. **Lit. A. à 1000 Mark:** 1131 1150 1284
 2758 2790 4361

Lit. B. à 500 Mark: 173 186 335 1138 1855 1662 2674 2909
4% Ser. XII.
Lit. A. à 1000 Mark: 130 385 584. **Lit. B. à 500 Mark:** 4 109 116
 134 275 419 489

wiederholt aufgefordert, den Betrag dieser, seit ihrem Rückzahlungstermine von der Verzinsung ausgeschlossenen Pfandbriefe zu erheben.

Leipzig, den 26. Oktober 1899.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

**Grand Restaurant
Kaiser-Palast.**
Das vornehme
Weinrestaurant
II. Etage
mit seinen separaten Salons wird zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art unter den coulantesten Bedingungen den hochgeehrten Herrschaften bestens empfohlen.
Feinste deutsche und französische Küche.
Täglich frisch:
Prima Holl. Austern — English Natives — Lebende Hummern.
Nach Schluss der Theater schönster Aufenthalt.
Fahrstuhl! Centralheizung!
Otto Scharfe, Inhaber.

**Gasthaus „Zum Trompeterschlößchen“
Dresden.**
Widerrühmtes bürgerliches Gasthaus I. Rang.
50 Zimmer mit ganzem Betten von 1,25 R. auswärts ohne Verzehrung von Bier und Service.
Größte Ausspannung der Residenz.
Besitzer H. Reibholz.

SECT MATHEUS MÜLLER
Hoflieferant
ELTVILLE & RH.
Besonders empfohlen:
CHAMPAGNE, EXTRA, GERMANIA-SECT.

Aug. Hofmann Inh. E. Mögel
Scheffelstr. II. Dresden Scheffelstr. II.

Ecke Quergasse

Ecke Quergasse

 Tafel-Service für 6 Pers. v. 16 Mk. an " 12 " " 25 " "	 Kaffe-Service für 2 Pers. v. 2,25 Mk. an Grüestates Lager.	 Wein-Service für 12 Pers. v. 16 Mk. an Stets zu ergänzen.	 Wasch-Geschirre bunt v. 230 Mk. an Über 200 Muster.	 Vasen, Jardiniere, Wandplatten usw.
--	---	--	--	--

Braufeststellungen — Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke.

Weinhandlung Weinstuben
Seestraße 9. Fernsprecher 207.

Tiedemann & Grahl.

Verkaufsstellen gleiche Preise wie im Hauptgeschäft.

Dresden-Altstadt: Albin Winkler, Bismarckplatz 8. Bernh. Moldau, Annenstrasse. Gustav Nendel, Rosenstrasse. J. E. Röttschke, Blasewitzer Str. 32. E. Schreiber, Terrassenufer 2 u. 32.	Dresden-Neustadt: F. Welschke, Bastnerstr. 69. Bautzen: Herm. Kunack Nachf. Kamenz: H. Nächstler Nachf. Möglitz-Dr.: Carl Rothe.	Kötzschenbroda: Albin Winkler. Kl.-Zschachwitz: Bernh. Haftmann. Pirna: Ernst Schmolz.	Verkaufsstellen mit Weinstuben: Blasewitz: W. Heinemann. Oberloschwitz: „Felsenburg“ Tolkewitz: Nitzsche's Weinst.
--	--	---	---

Bekanntmachung,
ausgeloste Baupener Stadtschuldscheine betreffend.

Bei der am 17. Mai 1899 erfolgten planmäßigen Auslösung von Stadtschuldscheinen der 3 1/2 %, früher 4 % Baupener Stadtschuldscheine des Jahres 1877 sind folgende Nummern gezogen worden:

Lit. A. à 1000 Mark: No. 151, 219, 228, 232, 205, 278, 305, 418, 482, 546, 550, 580.
Lit. B. à 500 Mark: No. 13, 29, 100, 132, 192, 207, 288, 341, 624, 642, 659, 667, 704, 710, 711, 716, 780, 805, 854, 962, 1007, 1110, 1190, 1195.
Lit. C. à 200 Mark: No. 152, 171, 235, 240, 259, 294, 414, 445, 494, 578, 700, 749, 942, 1036, 1079, 1108, 1149, 1161, 1169, 1178, 1235, 1278, 1298, 1493, 1496.

Am 31. Dezember 1899 werden die auf diesen Schuldscheinen bemessenen Kapitalbeträge zahlbar und gegen Rückgabe der Schuldscheine, sowie der dazu gehörigen Zinscoupons und der noch nicht gezogenen Stadtschuldscheine bei der Stadtkasse der Stadt Baupen, bei der hiesigen Filiale des Königl. Stadtverordneten-Ausschusses zu Baupen und deren Filiale zu Dresden, bei dem Bankhause G. W. Heydemann in Baupen, Löbau i. Sa. und Zittau, sowie bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig ausbezahlt werden.

Dies wird unter Kündigung der betreffenden Schuldscheine mit dem Hinweis bekannt gemacht, daß die Bezahlung der ausgelosten Stadtschuldscheine mit dem 31. Dezember 1899 aufhört.

Weiter wird bekannt gegeben, daß von den früher ausgelosten und gekündigten 3 1/2 % Stadtschuldscheinen

Lit. A. à 1000 Mark: No. 324, ausgelost am 23. Mai 1898 und fällig am 31. Dezember 1898.
Lit. C. à 200 Mark: No. 674, ausgelost am 9. Mai 1890 und fällig am 31. Dezember 1890,
 No. 345, ausgelost am 25. Mai 1893 und fällig am 31. Dezember 1893,
 No. 1182, ausgelost am 11. Mai 1896 und fällig am 31. Dezember 1896,
 No. 1296, ausgelost am 23. Mai 1898 und fällig am 31. Dezember 1898
 zur Einlösung noch nicht präsentir worden sind.

Die Inhaber dieser Stadtschuldscheine werden daher zur Vermeidung weiterer Hindernisse hiermit aufgefordert, die betreffenden Kapitalbeträge nunmehr angekündigt bei dem vorgenannten Einlösungsbekanntgeben gegen Rückgabe der Schuldscheine, Zinscoupons und Zinscheine zu erheben.

Baupen, am 18. Mai 1899.
Der Stadtrat.
Dr. Saubler, Bürgermeister.

Pelz-Collier
in Thierform, „Nansen“

Silberfuchs	500 — 800 M.
die Imitation	50 — 40 „
Blaufuchs	100 — 300 „
Edel-Marder	100 — 120 „
Kreuz-Fuchs	60 — 70 „
Polar-Fuchs	40 — 50 „
Virgin-Fuchs	28 — 36 „
Skunks natur	60 — 70 „
Weiß Fuchs	50 — 70 „
Schwed. Fuchs	15 Mk.
Griessfuchs	11 Mk.

**„Zum Pfau“
Robert Gaideczka,**
Frauenstrasse 2,
Prager Strasse 46. 11515

Fernsprecher 1892.

Dresdner Billard- u. Queensfabrik
5 Lilien-gasse 5 **B. Heber.** 5 Lilien-gasse 5

Empfehle mein Lager von Billards, Queens, Zuckern und Säcken in vorzüglicher Ausführung, reicher Auswahl zu soliden Preisen einer gütigen Beachtung. 11410

J. Bernásek.
Specialität: Anfertigung feiner Damen-Garderobe.
Falkenstrasse 21, I.
8394

Waldschlösschen-Terrasse.

Dampfheizung! Elektrische Beleuchtung!
Telephon Amt II, 2386.
Besten Serrinen und Weisheitsfeste stellen in der I. Etage belegen

grossen neuerbauten Prachtsaal
zur Abhaltung von Hochzeiten, Festlichkeiten u. s. w.
gratis
zur Verfügung.
Direkte Wagenfahrt zum Volkspalast und neuen Terrasse. — Bekannt vorzügliche Küche und Keller.
Hochachtungsvoll
Hermann Hoffmeister.

**Dr. Theinhardt's
Lösl. Kindernahrung.**

Rationelle Ergänzung der verdünnten Kuhmilch zur Erzielung günstiger Ernährungsergebnisse bei Säuglingen.
Stets guter Erfolg bei
Rhachitis, Scrophulose und Brechdurchfall.
In grossem Umfang in Kinderhospitälern verwendet.
Preis M. 1.20 und M. 1.00.
Vorrätig in den Apotheken und Drogerien.
3060

Truf von H. G. Tiedemann in Dresden.

G. E. HÖFGEN
1219 **Kinderwagen-Fabrik**
Verkaufsstellen:
Königsbrücker Strasse 56
Zwingerstrasse 8
Grosse Auswahl in
Kinderwagen im Preise v. 12 — 90 Mk.
Krankensuhrstühle . . . 25 — 150 „
Kinderbettstellen . . . 15 — 60 „
Puppenwagen . . . 8 — 30 „
Kinderstühle . . . 8 — 20 „
Spezialien schenkt u. billg. — Muster's Katalog gratis

Tel.: 522 u. 315.